

Schleswig-Holstein

Führend beim Windkraftausbau

[10.01.2024] Im vergangenen Jahr wurden in Schleswig-Holstein 232 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 1,2 Gigawatt in Betrieb genommen. Damit ist das Bundesland führend beim Ausbau der Windenergie.

Schleswig-Holstein behauptet nach eigenen Angaben seine Spitzenposition beim Ausbau der Windenergie in Deutschland. Nach Angaben von Energiewendeminister Tobias Goldschmidt (Bündnis 90/Die Grünen) wurden im vergangenen Jahr 232 neue Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 1,2 Gigawatt (GW) in Betrieb genommen, das entspricht 33 Prozent aller in Deutschland neu installierten Anlagen. Insgesamt werden in Schleswig-Holstein nach Angaben des Landes nun 3.169 Windenergieanlagen mit einer Leistung von 8,37 GW betrieben.

Im laufenden Jahr seien zudem 221 neue Windenergieanlagen mit einer Leistung von 1,16 GW genehmigt worden, was zu Investitionen von rund 831 Millionen Euro geführt habe, mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr. Weitere 383 genehmigte Anlagen mit einer Leistung von 1,96 GW stünden noch aus.

Im Bereich der Energieinfrastruktur verzeichnet Schleswig-Holstein positive Entwicklungen. Neue Hochspannungsleitungen und Fortschritte bei der Offshore-Windenergieanbindung trügen dazu bei, den Ausbau der Energieinfrastruktur voranzutreiben. Auch an der Westküste sei der 5. Abschnitt der Westküstenleitung erfolgreich fertiggestellt worden.

Besondere Aufmerksamkeit werde dem Vogelschutz gewidmet. Schleswig-Holstein arbeite an einem Prüfrahen zur Validierung von Antikollisionssystemen (AKS), die den Schutz von Vögeln gewährleisten sollen. Goldschmidt betont, dass trotz der Ausbauziele Naturschutz weiterhin eine Priorität bleibt. Die Einführung neuer Gesetze und Änderungen auf Bundes- und Landesebene soll einen zügigen Ausbau der erneuerbaren Energien ermöglichen.

Mit dem aktuellen Eckpunktebeschluss in Kiel sollen Höhenbegrenzungen für Windkraftanlagen entfallen, jedoch bleiben Abstände zur Wohnbebauung bestehen. Die Gemeindeöffnungsklausel ab Mitte Januar ermögliche Gemeinden die Aufstellung von Bauleitplänen für Windenergiegebiete außerhalb festgelegter Vorranggebiete.

Insgesamt unterstreiche die vorliegende Bilanz die fortwährende Rolle Schleswig-Holsteins als Vorreiter im Ausbau der Windenergie und verdeutliche die Bestrebungen, den Umweltschutz dabei nicht aus den Augen zu verlieren.

(th)

Stichwörter: Windenergie, Schleswig-Holstein